Persönliche Erklärung von Axel Hochschild

Ich habe mit Freude und Genugtuung das Ergebnis der studentischen Urabstimmung über den Namen unserer Ernst-Moritz-Arndt-Universität zur Kenntnis genommen. Eine Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Studenten hat sich gegen eine Umbenennung der Hochschule ausgesprochen. Noch deutlicher fiel die Entscheidung zum Universitätsnamen bei einer Online-Umfrage der Ostseezeitung (OZ) aus, in der sich 70 % der Teilnehmer für die Beibehaltung des Namens Ernst-Moritz-Arndt-Universität ausgesprochen haben.

Nun liegt die Entscheidung über den Namen unserer 554 Jahre alten Ernst-Moritz-Arndt-Universität beim zuständigen Akademischen Senat der Hochschule. Die Unabhängigkeit des Akademischen Senats in dieser Frage ist unbestritten und wurde von mir auch entgegen anders lautender Veröffentlichungen in der Presse und im Internet niemals in Frage gestellt. Dies gilt auch hinsichtlich meiner Ansicht, dass die nun neu gewählten Senatoren verantwortungsvoll eine Entscheidung in dieser Frage herbeiführen werden, welche respektvoll abzuwarten ist.

Die Kritik an meiner Person und meiner Stellungnahme, dass sich die Bürgerschaft in der Debatte um eine mögliche Umbenennung der Universität positionieren soll, ist auf eine Art und Weise erfolgt, die verleumderischen Charakter angenommen hat. Ich habe niemals eine Äußerung getätigt, die die Autorität und die Unabhängigkeit der Universität und deren Akademischen Senats in Zweifel gezogen hätte. So aber wurde es durch zahlreiche Äußerungen in der Presse und dem Internet kolportiert. Die hierfür Verantwortlichen wissen sehr wohl, was sie geschrieben bzw. gesagt haben und dass dies schlichtweg nicht der Wahrheit und damit meinen tatsächlichen Äußerungen entspricht. Diese Art der Anfeindungen will und werde ich nicht mehr akzeptieren. Ich habe daher für mich persönlich beschlossen, mich zu der Frage einer möglichen Umbenennung unserer Ernst-Moritz-Arndt-Universität erst wieder nach der Entscheidung des Akademischen Senats öffentlich zu äußern. Ich hoffe, dass dieser Schritt zur Versachlichung der Debatte beitragen wird.

Greifswald, den 16.01.2010

Axel Hochschild